

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2018

Krankenhaus Bethanien Plauen

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.5 am 07.04.2020 um 10:44 Uhr erstellt.

netfutura Deutschland GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	7
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	7
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	7
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	9
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	10
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	10
A-10 Gesamtfallzahlen	10
A-11 Personal des Krankenhauses	11
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	11
A-11.2 Pflegepersonal	11
A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik	13
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	15
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	16
A-12.1 Qualitätsmanagement	16
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	16
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	18
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	20
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	21
A-13 Besondere apparative Ausstattung	23
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	24
B-[1].1 Chirurgie Belegabteilung	24
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	24
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	25
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	25
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	25
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	25
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	29
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	36
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	36
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	36
B-[1].11 Personelle Ausstattung	37
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	37
B-11.2 Pflegepersonal	37

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik 39	
B-[2].1 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	41
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	41
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	42
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	42
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	42
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	42
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	47
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	56
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	56
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	56
B-[2].11 Personelle Ausstattung	58
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	58
B-11.2 Pflegepersonal	58
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik 60	
Teil C - Qualitätssicherung	62
C-1 Teilnahme an der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V	62
C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate	62
C-1.2 Ergebnisse der Qualitätssicherung aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [Auswertungseinheit]	63
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	65
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	65
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	66
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	66
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	66
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	66

Einleitung

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Abbildung: Außenansicht neues Bettenhaus mit Übergang zum Verwaltungs-/Funktionsgebäude

Einleitungstext

Das Krankenhaus Bethanien Plauen in der Trägerschaft der Bethanien Krankenhaus Chemnitz gemeinnützige GmbH ist ein Krankenhaus der Regelversorgung mit 50 Planbetten und versorgt Patienten mit Erkrankungen der Fachgebiete Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde sowie Kopf- und Halschirurgie und Allgemeine Chirurgie. Die Bethanien Krankenhaus Chemnitz gGmbH ist Teil der edia.con. Das ist eine diakonische Gesundheitsholding in Mitteldeutschland, die seit 2008 Kliniken, Altenpflegeeinrichtungen, ein Hospiz und mehrere medizinische Versorgungszentren und soziale Einrichtungen sowie die MSG Management- und Servicegesellschaft für soziale Einrichtungen mbH (kurz MSG) unter einem Dach vereint.

Die Geschichte des Krankenhauses Bethanien Plauen reicht zurück bis 1910, als vom Schwesternheim „Bethanien“ in Hamburg Diakonissen nach Plauen entsandt wurden. Sie betreuten Kranke und Alte der methodistischen Kirchgemeinde und legten damit den Grundstein für die spätere Krankenhausarbeit.

Im Jahre 1947 wurde das Haus in der Dobenastraße gekauft.

Das ursprünglich als Villa erbaute Gebäude wurde über die Jahre hinweg den sich verändernden Anforderungen eines Krankenhauses angepasst. 1997 wurde eine 30- Bettenstation in Containerbauweise errichtet. Die größte Baumaßnahme in der Geschichte des Hauses ist der 2012 in Betrieb genommene Bettenhausneubau, der als Ersatzbau alle bisher genutzten Räumlichkeiten zur Patientenunterbringung in sich vereint. Die Patientenzimmer des neuen Bettenhauses sind ausschließlich Ein- und Zweibettzimmer mit separaten Nasszellen. Weiterhin wurden in dem Neubau die Krankenhausküche sowie eine Cafeteria und ein Andachtsraum integriert. Die Verbindung zwischen den Baukörpern alt und dem Neubau wurde mit einer transparenten Glas-/Metallkonstruktion realisiert, sodass sowohl Alt- als auch Neubau für sich wirken und dennoch in ihrer Funktionalität eine Einheit bilden. Ergänzt wurde die Neubaumaßnahme mit einem neuen Parkplatz mit 30 Stellplätzen.

Jährlich werden in der **HNO-Abteilung** ca. 2.000 Patienten stationär und ca. 1.800 Patienten ambulant behandelt. Das Leistungsspektrum reicht über den gesamten Bereich der HNO-Fachrichtung. Beispielhaft sollen hier genannt werden:

Operationen am inneren und äußeren Kehlkopf vom Kehldeckel bis unterhalb der Stimmbänder, von organerhaltender Abtragung über Teileingriffe am Kehlkopf bis zur Kehlkopftfernung mit Einsatz von Stimmprothesen (Provox),

mikroskopische Eingriffe am Mittelohr (z.B. Trommelfellschnitt, Paukenröhrchen, Verschluss von Defekten, hörverbessernde Operationen,

sanierende Ohroperationen bei chronischen Entzündungen und Tumoren), sowie weitere Eingriffe an Nase, Mund-/Rachenbereich und Hals.

Für die Operationen stehen modernste chirurgische, lasertechnische und Radiofrequenztherapie-Verfahren zur Verfügung.

In der gut ausgestatteten Funktionsabteilung wird die umfangreiche Diagnostik des HNO-Fachgebietes durchgeführt.

In den Spezialsprechstunden der Klinik für HNO können sich Patienten nach Überweisung durch einen ambulant tätigen HNO-Arzt vorstellen.

Patienten mit bösartigen Erkrankungen werden regelmäßig in unserer Tumorsprechstunde betreut. Zusätzlich stehen für die ambulante Patientenversorgung seit November 2013 eine MVZ-Praxis der Fachrichtung HNO am Standort sowie 3 weitere HNO-Praxen in der Umgebung zur Verfügung, die eng mit dem Krankenhaus kooperieren um eine bestmögliche Patientenversorgung zu gewährleisten.

Die **Chirurgische Klinik** ist eine Belegabteilung. Niedergelassene Chirurgen aus zwei Arztpraxen versorgen die Patienten dieser Klinik. Jährlich werden ca. 1.400 Patienten stationär und ambulant behandelt. So werden zum Beispiel Appendektomien (laparoskopisch und konventionell); Cholezystektomie (laparoskopisch) und Varizenchirurgie (mit Crossektomie) durchgeführt, präventive und rekonstruktive chirurgische Therapien rheumatischer Veränderungen im Bereich der oberen und unteren Extremitäten; chirurgische Therapie von Erkrankungen der Hand außerhalb des rheumatischen Formenkreises (Dupuytren'sche Kontraktur); Tendovaginitiden; Hernienchirurgie (konventionell und endoskopisch).

Bei der Erbringung unserer Leistungen sind wir ständig bestrebt, die Qualität unserer Arbeit zu hinterfragen und zu verbessern. Um diese Bemühungen auch für unsere Patienten und Kostenträger transparent zu gestalten, wurde das Krankenhaus Bethanien Plauen nach einer umfangreichen Einführungsphase, in deren Verlauf sowohl Projekte zur Verbesserung unserer Arbeitsabläufe als auch zur transparenten Darstellung dieser Abläufe initiiert und von unseren Mitarbeitern umgesetzt wurden, im Jahr 2005 nach KTQ® zertifiziert. Damit wurde der Grundstein für ein umfassendes Qualitätsmanagement gelegt, welches in den Folgejahren kontinuierlich weiterentwickelt wurde.

Die Geschäftsführung hat im Verlauf dieser Entwicklung den Beschluss gefasst, das Qualitätsmanagementsystem auf DIN EN ISO umzustellen. In Folge dessen wurde das Krankenhaus Bethanien Plauen erstmalig in 2009 nach der Norm DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert und konnte sein kontinuierlich verbessertes Qualitätsmanagementsystem mit jährlichen Überwachungsaudits sowie Rezertifizierungen 2012, 2015 und 2018 erneut bestätigen lassen.

Dabei wurde und wird besonderer Wert auf das Selbstverständnis und die inhaltliche Zielsetzung unserer Einrichtung gelegt. Diese Schwerpunktsetzung schlug sich unter anderem auch in Projekten zur Erarbeitung eines Leitbildes als Bestandteil des Qualitätsmanagements, nieder.

Unsere Dienstgemeinschaft besteht, diesem Leitbild entsprechend, aus Christinnen und Christen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ohne persönliche Beziehung zum christlichen Glauben, die sich gleichermaßen in Anerkennung unserer diakonischen Zielsetzung gemeinsam im Dienst für Menschen engagieren.

Das Herz - für die Liebe

Das Kreuz - für den Glauben

Der Anker - für die Hoffnung

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Barbara Röckert-Thoß
Position	Medizincontrolling
Telefon	03741 / 172108
Fax	03741 / 172110
E-Mail	barbara.roeckert-thoss@ediacon.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Andreas Lehr
Position	Betriebsdirektor
Telefon.	03741 / 172100
Fax	03741 / 172110
E-Mail	andreas.lehr@ediacon.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage	http://www.bethanien-plauen.de
Weitere Links	<ul style="list-style-type: none">◦ http://www.ediacon.de

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Krankenhaus Bethanien Plauen
Institutionskennzeichen	261401369
Standortnummer	00
Hausanschrift	Dobenastraße 130 08523 Plauen
Postanschrift	Dobenastraße 130 08523 Plauen
Internet	http://www.bethanien-plauen.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Karl-Heinrich Ahrens	Chefarzt	03741 / 172200	03741 / 172220	karl-heinrich.ahrens@ediacon.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Monika Kästner	Pflegedirektorin	03741 / 172256	03741 / 172110	monika.kaestner@ediacon.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Andreas Lehr	Betriebsdirektor	03741 / 172100	03741 / 172110	andreas.lehr@ediacon.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	Bethanien Krankenhaus Chemnitz gemeinnützige GmbH
Art	freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus?	trifft nicht zu
---	-----------------

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

keine Angaben

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	URL	Kommentar / Erläuterung
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM05	Mutter-Kind-Zimmer			
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	2,50 EUR pro Tag (max)		nur in Kombination mit Telefon 2,50€ pro Tag
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	2,00 EUR pro Tag (max)		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)		
NM18	Telefon am Bett	2,50 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,00 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen		gilt nur in Kombination mit Fernsehen 2,50€ pro Tag
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0,00 EUR pro Stunde (max) 1,00 EUR pro Tag		Kosten pro Ausfahrt 1,00€
NM42	Seelsorge			
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Vegetarische/vegane Küche		
NM67	Andachtsraum			

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche oder Ähnliches	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF12	Gebärdendolmetscher oder Gebärdendolmetscherin	
BF17	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar)	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenliften	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten	50
-------------------	----

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	2928
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	298

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	11,07
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,07
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	11,07

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	7,22
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,22
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	7,22
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	7
-----------------	---

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	2,84
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,84
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2,84

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	2,84
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,84
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2,84

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	19,15
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	19,15
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	19,15

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	0
---	---

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik
Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0

Stationäre Versorgung	0
-----------------------	---

Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
-------------------	---

Personal mit direktem	0
-----------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Personal ohne direktes	0
------------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Ambulante Versorgung	0
----------------------	---

Stationäre Versorgung	0
-----------------------	---

Kinder Jugendpsychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
-------------------	---

Personal mit direktem	0
-----------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Personal ohne direktes	0
------------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Ambulante Versorgung	0
----------------------	---

Stationäre Versorgung	0
-----------------------	---

Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit

Anzahl Vollkräfte	0
-------------------	---

Personal mit direktem	0
-----------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Personal ohne direktes	0
------------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Ambulante Versorgung	0
----------------------	---

Stationäre Versorgung	0
-----------------------	---

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
-------------------	---

Personal mit direktem	0
-----------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Personal ohne direktes	0
------------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Ambulante Versorgung	0
----------------------	---

Stationäre Versorgung	0
-----------------------	---

Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
-------------------	---

Personal mit direktem	0
-----------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Personal ohne direktes	0
------------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Ambulante Versorgung	0
----------------------	---

Stationäre Versorgung	0
-----------------------	---

Sozialpädagogen

Anzahl Vollkräfte	0
-------------------	---

Personal mit direktem	0
-----------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Personal ohne direktes	0
------------------------	---

Beschäftigungsverhältnis	
--------------------------	--

Ambulante Versorgung	0
----------------------	---

Stationäre Versorgung 0

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Spezielles therapeutisches Personal	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin (SP14)
Anzahl Vollkräfte	0,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,75
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,75
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Physiotherapeut und Physiotherapeutin (SP21)
Anzahl Vollkräfte	0,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,75
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,75
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)
Anzahl Vollkräfte	0,2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,2
Kommentar/ Erläuterung	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Nadine Lenk
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagement
Telefon	03741 172158
Fax	
E-Mail	nadine.lenk@ediacon.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Ärztlicher Dienst, Pflegedienst, Verwaltung, QM
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	eigenständige Position für Risikomanagement
Name	Dr. med. Karl-Heinrich Ahrens
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	03741 172201
Fax	03741 172218
E-Mail	karl-heinrich.ahrens@ediacon.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	QM- und Risikomanagementhandbuch 2018-07-11
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Notfallmanagement und Reanimationsrichtlinien 2016-02-24
RM05	Schmerzmanagement	Schmerzschema 2016-11-25
RM06	Sturzprophylaxe	Verfahrensweisung Sturzmanagement 2019-03-18
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Verfahrensweisung Dekubitus 2016-07-06

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	QM- und Risikomanagementhandbuch 2018-10-15
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Organisationshandbuch Medizintechnik 2018-04-11
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	OP-Statut, Rahmenplanung 2016-11-28
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	QM- und Risikomanagementhandbuch 2018-07-11
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Checkliste OP 2018-10-02
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Standards für Aufwachraum, Entlassungskriterien Aufwachraum 2017-09-22
RM18	Entlassungsmanagement	Verfahrensanweisung Entlassungsmanagement 2017-09-12

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	monatlich
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	Einsatz von Patientenidentifikationsarmbänder um Verwechslungen zu vermeiden, Frühwarnsystem Critical Incident Reporting System (CIRS) zur Schadensvermeidung, Einsatz von Sicherheitschecklisten im OP, Umsetzung der Hygienerichtlinie edia.con, aktueller Hygieneplan zur Vermeidung von Infektionsgefahren, Screening-Vorgaben für Patienten mit multiresistenten Erregern, Teilnahme an der "Aktion saubere Hände" mit Zertifikat Bronze

Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2016-07-18
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	halbjährlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja

Tagungsfrequenz

halbjährlich

Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF00	Es wurde ein konzernweites Fehlermeldesystem installiert.

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements
A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	Den Krankenhaus Bethanien Plauen steht ein externer Krankenhaushygieniker beratend zur Seite.
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1	Im Krankenhaus Bethanien Plauen ist ein hygienebeauftragter Arzt tätig.
Hygienefachkräfte (HFK)	1	Eine staatlich anerkannte Hygienefachkraft ist im Krankenhaus Bethanien Plauen tätig.
Hygienebeauftragte in der Pflege	4	In jedem Pflege- bzw. Funktionsbereich ist eine hygienebeauftragte Pflegekraft tätig.
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	halbjährlich	

Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Dr. med. Karl-Heinrich Ahrens
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	03741 172201
Fax	03741 172218
E-Mail	karl-heinrich.ahrens@ediacon.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene
A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Kein Einsatz von zentralen Venenverweilkathetern?	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Beachtung der Einwirkzeit	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaube	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
--	--

Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
--	--

Der interne Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen	36 ml/Patiententag
Ist eine Intensivstation vorhanden?	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> HAND-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Teilnahme an regionalen und anderen Veranstaltungen	Teilnahme durch Hygienefachkraft und hygienebeauftragten Arzt
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Zertifikat Bronze	jährliche Teilnahme an der "Aktion Saubere Hände"
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		Die Mitarbeitenden werden regelmäßig zu hygienebezogenen Themen geschult. Die Teilnahme an diesen Schulungen ist für alle Mitarbeitenden verpflichtend.

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Beschwerden und Anregungen/Ideen von Patienten und Mitarbeitenden werden systematisch bearbeitet. Lösungsorientiertes Handeln und konsequente Einbeziehung der Mitarbeitenden stehen bei der Beschwerdebearbeitung im Mittelpunkt. Ziel ist es, Unzufriedenheit zu erkennen, Ursachen gemeinsam mit den Beteiligten zu analysieren, Maßnahmen zu erarbeiten und zu kommunizieren.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Das Beschwerdemanagement ist durch eine Verfahrensanweisung geregelt.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Der Umgang mit mündlichen Beschwerden ist geregelt.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Der Umgang mit schriftlichen Beschwerden ist geregelt.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Der Beschwerdeführer erhält innerhalb eines verbindlich festgelegten Zeitraums eine Rückmeldung.
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input checked="" type="checkbox"/> ja	

Patientenbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<ul style="list-style-type: none"> Befragungen sind ein wichtiger Indikator für die Zufriedenheit unserer Patienten sowohl mit der Behandlung als auch mit den Gegebenheiten in unserem Krankenhaus. Wir führen kontinuierliche Patientenbefragungen mittels Fragebogen durch und werten diese monatlich aus.
Einweiserbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<ul style="list-style-type: none"> Alle drei Jahre führen wir eine Zufriedenheitsbefragung unserer niedergelassenen Ärzte durch. Die Ergebnisse werden dem Krankenhausdirektorium vorgestellt und daraus Maßnahmen abgeleitet.

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Andreas Lehr	Betriebsdirektor	03741 172100		andreas.lehr@ediacon.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	ja – Arzneimittelkommission
---	-----------------------------

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit	eigenständige Position für Arzneimitteltherapiesicherheit
Name	Dr. med. Karl-Heinrich Ahrens
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ärztlicher Direktor / Chefarzt HNO
Telefon	03741 172201
Fax	03741 172218
E-Mail	karl-heinrich.ahrens@ediacon.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	0
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	0
Kommentar/ Erläuterung	Zusammenarbeit mit Apotheke Helios Plauen

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung

von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen	
AS03	Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	VA Medikamentenmanagement 2017-08-17
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)	
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe –Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	VA Medikamentenmanagement
AS06	SOP zur guten Verordnungspraxis	VA Medikamentenmanagement
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe, ifap klinikCenter, Gelbe Liste, Fachinfo-Service)	
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung <input checked="" type="checkbox"/> Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<input checked="" type="checkbox"/> Fallbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs <input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung des Medikationsplans <input checked="" type="checkbox"/> bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	Ja	

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Chirurgie Belegabteilung

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Chirurgie Belegabteilung
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Belegabteilung

Leitende Belegärztin/Leitender Belegarzt

Name	Hans-Peter Thureau
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Belegarzt
Telefon	03741 / 172250
Fax	03741 / 172110
E-Mail	station-chirurgie@bethanien-plauen.de
Strasse / Hausnummer	Dobenastraße 130
PLZ / Ort	08523 Plauen
URL	

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VI40	Schmerztherapie	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	739
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K40.90	173	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
M20.1	61	Hallux valgus (erworben)
M72.0	55	Fibromatose der Palmarfaszie [Dupuytren-Kontraktur]
M75.1	20	Läsionen der Rotatorenmanschette
K40.91	19	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Rezidivhernie

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K80.10	19	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
G56.0	18	Karpaltunnel-Syndrom
K42.0	18	Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän
K64.2	17	Hämorrhoiden 3. Grades
M23.20	17	Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Mehrere Lokalisationen
I83.9	15	Varizen der unteren Extremitäten ohne Ulzeration oder Entzündung
L05.0	11	Pilonidalzyste mit Abszess
M23.51	11	Chronische Instabilität des Kniegelenkes: Vorderes Kreuzband
A46	10	Erysipel [Wundrose]
E04.1	10	Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten
S52.50	10	Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet
M20.5	9	Sonstige Deformitäten der Zehe(n) (erworben)
E04.9	8	Nichttoxische Struma, nicht näher bezeichnet
M18.1	8	Sonstige primäre Rhizarthrose
I83.2	7	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
K43.2	7	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
S82.6	7	Fraktur des Außenknöchels
C73	6	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
L05.9	6	Pilonidalzyste ohne Abszess
M75.4	6	Impingement-Syndrom der Schulter
M77.4	6	Metatarsalgie
C61	5	Bösartige Neubildung der Prostata
K62.8	5	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums
M65.83	5	Sonstige Synovitis und Tenosynovitis: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
E11.74	4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
E11.75	4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
M84.14	4	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
S83.53	4	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des vorderen Kreuzbandes
T81.8	4	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
E04.2	< 4	Nichttoxische mehrknotige Struma
I83.0	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration
K42.9	< 4	Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K43.0	< 4	Narbenhernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
K43.90	< 4	Epigastrische Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K60.3	< 4	Analfistel
M19.13	< 4	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
S62.0	< 4	Fraktur des Os scaphoideum der Hand
S92.3	< 4	Fraktur der Mittelfußknochen
D17.1	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes
E04.0	< 4	Nichttoxische diffuse Struma
I70.24	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration
K36	< 4	Sonstige Appendizitis
K40.30	< 4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
K40.31	< 4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Rezidivhernie
K41.3	< 4	Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän
K62.0	< 4	Analpolyp
K80.20	< 4	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
L03.11	< 4	Phlegmone an der unteren Extremität

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L03.3	\< 4	Phlegmone am Rumpf
M19.07	\< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M23.30	\< 4	Sonstige Meniskusschädigungen: Mehrere Lokalisationen
M67.86	\< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Synovialis und der Sehnen: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M89.07	\< 4	Neurodystrophie [Algodystrophie]: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
S43.01	\< 4	Luxation des Humerus nach vorne
S52.30	\< 4	Fraktur des Radiuschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
S62.30	\< 4	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Teil nicht näher bezeichnet
S62.60	\< 4	Fraktur eines sonstigen Fingers: Teil nicht näher bezeichnet
S66.0	\< 4	Verletzung der langen Beugemuskeln und -sehnen des Daumens in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S82.88	\< 4	Frakturen sonstiger Teile des Unterschenkels
T81.4	\< 4	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
C50.4	\< 4	Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse
C50.9	\< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
C56	\< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C64	\< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C67.9	\< 4	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet
D12.8	\< 4	Gutartige Neubildung: Rektum
D16.3	\< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kurze Knochen der unteren Extremität
D17.2	\< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut der Extremitäten
D21.2	\< 4	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
E06.3	\< 4	Autoimmunthyreoiditis
E11.72	\< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, nicht als entgleist bezeichnet
G35.9	\< 4	Multiple Sklerose, nicht näher bezeichnet
G56.3	\< 4	Läsion des N. radialis
I80.3	\< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten, nicht näher bezeichnet
I88.1	\< 4	Chronische Lymphadenitis, ausgenommen mesenterial
K37	\< 4	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
K40.20	\< 4	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
K43.60	\< 4	Epigastrische Hernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
K60.0	\< 4	Akute Analfissur
K60.1	\< 4	Chronische Analfissur
K62.1	\< 4	Rektumpolyp
K64.3	\< 4	Hämorrhoiden 4. Grades
L03.02	\< 4	Phlegmone an Zehen
L89.24	\< 4	Dekubitus 3. Grades: Kreuzbein
L89.34	\< 4	Dekubitus 4. Grades: Kreuzbein
L89.37	\< 4	Dekubitus 4. Grades: Ferse
L91.0	\< 4	Hypertrophe Narbe
L98.4	\< 4	Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert
M05.84	\< 4	Sonstige seropositive chronische Polyarthritis: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M05.87	\< 4	Sonstige seropositive chronische Polyarthritis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M10.07	\< 4	Idiopathische Gicht: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M15.1	\< 4	Heberden-Knoten (mit Arthropathie)
M19.03	\< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M19.04	\< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M19.14	\< 4	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M19.91	\< 4	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
M19.94	\< 4	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M20.0	\< 4	Deformität eines oder mehrerer Finger
M20.2	\< 4	Hallux rigidus
M21.68	\< 4	Sonstige erworbene Deformitäten des Knöchels und des Fußes
M22.4	\< 4	Chondromalacia patellae
M23.4	\< 4	Freier Gelenkkörper im Kniegelenk
M24.13	\< 4	Sonstige Gelenkknorpelschädigungen: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M24.41	\< 4	Habituelle Luxation und Subluxation eines Gelenkes: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
M25.53	\< 4	Gelenkschmerz: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M65.3	\< 4	Schnellender Finger
M66.24	\< 4	Spontanruptur von Strecksehnen: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M67.43	\< 4	Ganglion: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M77.1	\< 4	Epicondylitis radialis humeri
M86.17	\< 4	Sonstige akute Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M86.27	\< 4	Subakute Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M86.46	\< 4	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
M89.04	\< 4	Neurodystrophie [Algodystrophie]: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
M93.27	\< 4	Osteochondrosis dissecans: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
M94.23	\< 4	Chondromalazie: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
M94.83	\< 4	Sonstige näher bezeichnete Knorpelkrankheiten: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
N62	\< 4	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
N80.8	\< 4	Sonstige Endometriose
S42.01	\< 4	Fraktur der Klavikula: Mediales Drittel
S42.02	\< 4	Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel
S43.00	\< 4	Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk], nicht näher bezeichnet
S43.4	\< 4	Verstauchung und Zerrung des Schultergelenkes
S52.51	\< 4	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur
S52.59	\< 4	Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile
S52.6	\< 4	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert
S52.8	\< 4	Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes
S63.10	\< 4	Luxation eines Fingers: Teil nicht näher bezeichnet
S63.61	\< 4	Verstauchung und Zerrung eines oder mehrerer Finger: Metakarpophalangeal (-Gelenk)
S66.1	\< 4	Verletzung der Beugemuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S72.3	\< 4	Fraktur des Femurschaftes
S81.9	\< 4	Offene Wunde des Unterschenkels, Teil nicht näher bezeichnet
S82.0	\< 4	Fraktur der Patella
S82.18	\< 4	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Sonstige

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S82.38	\< 4	Distale Fraktur der Tibia: Sonstige
S82.81	\< 4	Bimalleolarfraktur
S82.82	\< 4	Trimalleolarfraktur
S83.2	\< 4	Meniskusriss, akut
S92.0	\< 4	Fraktur des Kalkaneus
T24.20	\< 4	Verbrennung Grad 2a der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-530.32	153	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP]
5-932.13	111	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 100 cm ² bis unter 200 cm ²
5-932.10	52	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: Weniger als 10 cm ²
5-842.71	51	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolyse: Mehrere Finger
5-788.60	45	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus I
5-788.00	40	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I
5-786.0	39	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube
5-788.0a	39	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus I
5-854.2c	38	Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Mittelfuß und Zehen
5-932.43	34	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 100 cm ² bis unter 200 cm ²
5-788.56	32	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus I
5-854.0c	27	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Mittelfuß und Zehen
5-069.40	26	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Nicht kontinuierlich [IONM]
5-788.5e	25	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, mehrdimensionale Osteotomie
5-845.11	23	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, total: Beugesehnen Langfinger
5-056.40	22	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
5-530.33	22	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
5-534.1	22	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-812.5	22	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-511.11	21	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge
5-786.1	20	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
5-805.4	20	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Vordere Kapselplastik
5-812.0h	19	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Kniegelenk
5-805.7	18	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-530.73	17	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
5-897.0	17	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision
5-808.b3	16	Offen chirurgische Arthrodesen: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 2 Gelenke
1-697.1	15	Diagnostische Arthroskopie: Schultergelenk
5-061.0	15	Hemithyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie
5-493.5	15	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Mit Stapler
5-788.58	15	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus II bis V, 2 Phalangen
5-903.49	15	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Hand
5-810.0h	14	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
5-810.9h	14	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk
5-812.fh	14	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
5-063.0	13	Thyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie
5-385.70	13	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna
5-788.51	13	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, Doppelosteotomie
5-399.5	11	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-787.3n	11	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal
5-811.0h	11	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk
5-841.61	11	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material: Retinaculum flexorum
5-845.10	11	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, total: Beugesehnen Handgelenk
5-859.11	11	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Schulter und Axilla
5-787.36	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
5-788.63	10	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus II bis V, 3 Gelenke
5-536.41	9	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal
5-814.3	9	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes
5-787.1r	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal
5-788.65	8	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus I
5-813.4	8	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik vorderes Kreuzband mit sonstiger autogener Sehne
5-932.27	8	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 500 cm ² bis unter 750 cm ²
5-788.61	7	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk
5-788.70	7	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Naht oder Plastik der plantaren Platte eines Metatarsophalangealgelenkes: Naht, 1 Gelenk
5-847.12	7	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehneninterposition: Daumensattelgelenk
5-855.71	7	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheiden: Tenodese eine Sehne, primär: Schulter und Axilla

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-530.72	6	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP]
5-788.52	6	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale
5-385.96	5	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairesse (als selbständiger Eingriff): Seitenastvarize
5-787.1v	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metatarsale
5-851.11	5	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Schulter und Axilla
9-984.7	5	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-491.13	4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Suprasphinktar
5-535.1	4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-786.4	4	Osteosyntheseverfahren: Durch dynamische Kompressionsschraube
5-788.5h	4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, Doppelosteotomie, Reoperation bei Rezidiv
5-812.07	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Handgelenk n.n.bez.
5-845.13	4	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnencheiden, total: Strecksehnen Handgelenk
5-492.00	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal
5-493.6	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision mit plastischer Rekonstruktion (z.B. nach Fansler, Arnold, Parks)
5-788.5j	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, mehrdimensionale Osteotomie, Reoperation bei Rezidiv
5-814.1	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch sonstige Verfahren
5-814.7	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenotomie der langen Bizepssehne
5-840.31	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Beugesehnen Langfinger
5-840.72	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Beugesehnen Daumen
5-983	< 4	Reoperation
9-984.8	< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
9-984.9	< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-056.3	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
5-062.5	< 4	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Subtotale Resektion, einseitig mit Hemithyreoidektomie der Gegenseite
5-069.41	< 4	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Kontinuierlich [CIONM]
5-385.72	< 4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena parva
5-385.80	< 4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: (Isolierte) Crossektomie: V. saphena magna
5-469.21	< 4	Andere Operationen am Darm: Adhäsioolyse: Laparoskopisch
5-470.10	< 4	Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch (Schlingen)ligatur
5-490.1	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision
5-492.01	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief
5-536.10	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenem oder xenogenes Material
5-782.9a	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens mit Ersatz und mit Weichteilresektion: Karpale
5-786.2	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
5-787.1w	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Phalangen Fuß
5-787.k0	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-788.53	\< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia
5-788.5a	\< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus II bis V, 4 Phalangen
5-788.66	\< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk
5-790.0a	\< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Karpale
5-790.2v	\< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metatarsale
5-805.b	\< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Obere Kapselplastik
5-808.a4	\< 4	Offen chirurgische Arthrodesen: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Ein Gelenk
5-811.07	\< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Handgelenk n.n.bez.
5-811.27	\< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.
5-814.5	\< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Kapselraffung mit Fixation am Glenoid durch Naht
5-840.32	\< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Beugesehnen Daumen
5-840.82	\< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Daumen
5-840.c4	\< 4	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Strecksehnen Langfinger
5-841.60	\< 4	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material: Radiokarpalband
5-842.70	\< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolysen: Ein Finger
5-855.81	\< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide: Tenodese eine Sehne, sekundär: Schulter und Axilla
5-865.7	\< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
5-892.16	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
5-892.1c	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
5-894.1g	\< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Fuß
5-896.1g	\< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
5-916.a0	\< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
1-620.00	\< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
1-630.1	\< 4	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit starrem Instrument
1-653	\< 4	Diagnostische Proktoskopie
5-040.3	\< 4	Inzision von Nerven: Nerven Arm
5-046.4	\< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, sekundär: Nerven Hand
5-056.9	\< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Fuß
5-385.74	\< 4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: Vv. saphenae magna et parva
5-401.5x	\< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Sonstige
5-482.10	\< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Submuköse Exzision: Perianal
5-482.80	\< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Vollwandexzision, lokal: Perianal
5-482.9x	\< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Vollwandexzision, zirkulär [Manschettenresektion]: Sonstige

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-492.02	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief, mit Teilresektion des Muskels
5-492.1	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Destruktion, lokal
5-530.00	\< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit hoher Bruchsackunterbindung und Teilresektion
5-530.1	\< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-531.0	\< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
5-531.1	\< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-534.35	\< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik
5-535.3x	\< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Sonstige
5-542.2	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Omphalektomie
5-624.5	\< 4	Orchidopexie: Skrotal
5-781.2c	\< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: (De-)Rotationsosteotomie: Phalangen Hand
5-781.xa	\< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Sonstige: Karpale
5-782.5a	\< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung, Wiederherstellung der Kontinuität und Weichteilresektion: Karpale
5-782.b9	\< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Ulna distal
5-782.xd	\< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Becken
5-783.0d	\< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
5-783.2x	\< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Sonstige
5-784.0a	\< 4	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Karpale
5-784.8a	\< 4	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, allogen, offen chirurgisch: Karpale
5-786.g	\< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch intramedullären Draht
5-786.k	\< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
5-787.07	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulna proximal
5-787.0p	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Fibula proximal
5-787.0v	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metatarsale
5-787.14	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius proximal
5-787.1a	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Karpale
5-787.1c	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Phalangen Hand
5-787.27	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
5-787.2j	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella
5-787.3p	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula proximal
5-787.62	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Humerusschaft
5-787.k6	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal
5-787.kt	\< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Kalkaneus
5-788.06	\< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale
5-788.0b	\< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 1 Phalanx
5-788.40	\< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 1. Zehenstrahles
5-788.5f	\< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, distal, Reoperation bei Rezidiv

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-788.64	\< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus II bis V, 4 Gelenke
5-790.1b	\< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
5-791.2q	\< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibulaschaft
5-791.k5	\< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiuschaft
5-793.k6	\< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-794.26	\< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
5-794.k6	\< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
5-795.1a	\< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale
5-795.2a	\< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Karpale
5-795.2c	\< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
5-795.3b	\< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
5-796.0c	\< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Phalangen Hand
5-79b.1d	\< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Interphalangealgelenk
5-800.47	\< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.
5-800.5p	\< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Tarsometatarsalgelenk
5-800.5q	\< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Metatarsophalangealgelenk
5-800.8h	\< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
5-805.6	\< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Akromioplastik mit Durchtrennung des Ligamentum coracoacromiale
5-808.6	\< 4	Offen chirurgische Arthrodesse: Handgelenk
5-808.b5	\< 4	Offen chirurgische Arthrodesse: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 4 Gelenke
5-810.4k	\< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk
5-811.2k	\< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Oberes Sprunggelenk
5-812.ek	\< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Oberes Sprunggelenk
5-812.n1	\< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Naht oder Rekonstruktion des Discus triangularis [TFCC]: Refixation, knöchern
5-840.34	\< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Strecksehnen Langfinger
5-840.41	\< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Langfinger
5-840.71	\< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Beugesehnen Langfinger
5-840.75	\< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Strecksehnen Daumen
5-840.91	\< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenodesse: Beugesehnen Langfinger
5-840.b4	\< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Verkürzung: Strecksehnen Langfinger
5-841.52	\< 4	Operationen an Bändern der Hand: Naht, sekundär: Andere Bänder der Handwurzelgelenke

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-842.60	\< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1 Neurolyse und 1 Arteriolyse: Ein Finger
5-842.61	\< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit 1 Neurolyse und 1 Arteriolyse: Mehrere Finger
5-844.02	\< 4	Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Daumensattelgelenk
5-845.03	\< 4	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnencheiden, partiell: Strecksehnen Handgelenk
5-845.12	\< 4	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnencheiden, total: Beugesehnen Daumen
5-845.3	\< 4	Synovialektomie an der Hand: Handwurzelgelenk, mehrere
5-845.5	\< 4	Synovialektomie an der Hand: Metakarpophalangealgelenk, einzeln
5-845.8	\< 4	Synovialektomie an der Hand: Interphalangealgelenk, mehrere, an einem Finger
5-845.9	\< 4	Synovialektomie an der Hand: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
5-846.0	\< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, einzeln
5-846.2	\< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, mehrere
5-846.4	\< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln
5-846.5	\< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln, mit Spongiosaplastik
5-847.00	\< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Handwurzelgelenk, einzeln
5-847.02	\< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Daumensattelgelenk
5-847.03	\< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Metakarpophalangealgelenk, einzeln
5-847.05	\< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Interphalangealgelenk, einzeln
5-847.07	\< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
5-847.13	\< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehneninterposition: Metakarpophalangealgelenk, einzeln
5-847.14	\< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehneninterposition: Metakarpophalangealgelenk, mehrere
5-847.15	\< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehneninterposition: Interphalangealgelenk, einzeln
5-847.16	\< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehneninterposition: Interphalangealgelenk, mehrere, an einem Finger
5-849.0	\< 4	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions
5-849.1	\< 4	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
5-850.x2	\< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen
5-852.98	\< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Oberschenkel und Knie
5-879.1	\< 4	Andere Exzision und Resektion der Mamma: Operation bei Gynäkomastie
5-892.0c	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
5-892.0d	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß
5-892.19	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hand
5-892.2g	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Fuß
5-892.36	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Schulter und Axilla
5-892.39	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Hand
5-894.0f	\< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
5-894.18	\< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-895.0g	\< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß
5-895.2d	\< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Gesäß
5-895.35	\< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Hals
5-895.37	\< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Oberarm und Ellenbogen
5-896.0g	\< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
5-896.16	\< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Schulter und Axilla
5-896.1c	\< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-896.1d	\< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
5-897.1	\< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Plastische Rekonstruktion
5-898.5	\< 4	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, total
5-916.a1	\< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
8-190.20	\< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
8-190.21	\< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
8-190.23	\< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
8-192.0d	\< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Gesäß
8-192.1c	\< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
9-984.6	\< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
9-984.a	\< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

keine Angaben

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

keine Angaben

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Ja
 Nein

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	7
Fälle je VK/Person	105,57142

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF12	Handchirurgie	
ZF29	Orthopädische Rheumatologie	
ZF34	Proktologie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	6,15
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,15
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	6,15
Fälle je VK/Person	120,16260

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik
Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Kinder Jugendpsychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Sozialpädagogen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

B-[2].1 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	2600
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr.med Karl-Heinrich Ahrens
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	03741 / 172200 - 172200
Fax	03741 / 172220 - 172220
E-Mail	karl-heinrich.ahrens@ediacon.de
Strasse / Hausnummer	Dobeastraße 130
PLZ / Ort	08523 Plauen
URL	

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen Ja
dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

Kommentar/Erläuterung

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH04	Mittelohrchirurgie	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VH23	Spezialsprechstunde	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VH25	Schnarchoperationen	
VH26	Laserchirurgie	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2189
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H81.8	180	Sonstige Störungen der Vestibularfunktion
J32.4	171	Chronische Pansinusitis
J35.2	146	Hyperplasie der Rachenmandel

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J34.2	110	Nasenseptumdeviation
R04.0	106	Epistaxis
J36	86	Peritonsillarabszess
J35.0	82	Chronische Tonsillitis
Z08.7	68	Nachuntersuchung nach Kombinationstherapie wegen bösartiger Neubildung
J35.1	58	Hyperplasie der Gaumenmandeln
Z08.0	47	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen bösartiger Neubildung
K11.2	37	Sialadenitis
J03.9	34	Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet
C32.8	32	Bösartige Neubildung: Larynx, mehrere Teilbereiche überlappend
H91.2	31	Idiopathischer Hörsturz
D11.0	30	Gutartige Neubildung: Parotis
H66.1	23	Chronische mesotympanale eitrige Otitis media
J34.3	22	Hypertrophie der Nasenmuscheln
A46	21	Erysipel [Wundrose]
C77.0	21	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
H71	21	Cholesteatom des Mittelohres
R42	21	Schwindel und Taumel
J01.4	20	Akute Pansinusitis
J35.3	19	Hyperplasie der Gaumenmandeln mit Hyperplasie der Rachenmandel
J38.1	18	Polyp der Stimmlippen und des Kehlkopfes
B27.0	17	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
C10.8	17	Bösartige Neubildung: Oropharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
F45.8	17	Sonstige somatoforme Störungen
H81.2	17	Neuropathia vestibularis
H91.0	17	Ototoxischer Hörverlust
C32.0	16	Bösartige Neubildung: Glottis
J06.0	16	Akute Laryngopharyngitis
J38.4	16	Larynxödem
K14.8	15	Sonstige Krankheiten der Zunge
J32.0	13	Chronische Sinusitis maxillaris
T81.8	13	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C44.2	12	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
H66.0	12	Akute eitrige Otitis media
T81.0	12	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
H60.5	11	Akute Otitis externa, nichtinfektiös
J38.7	11	Sonstige Krankheiten des Kehlkopfes
L03.2	11	Phlegmone im Gesicht
C13.8	10	Bösartige Neubildung: Hypopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C44.3	10	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
J11.8	10	Grippe mit sonstigen Manifestationen, Viren nicht nachgewiesen
J38.00	10	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Nicht näher bezeichnet
J95.0	10	Funktionsstörung eines Tracheostomas
R13.9	10	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
J04.1	9	Akute Tracheitis
J37.0	9	Chronische Laryngitis
C09.8	8	Bösartige Neubildung: Tonsille, mehrere Teilbereiche überlappend
G51.0	8	Fazialisparese
J01.0	8	Akute Sinusitis maxillaris
S02.2	8	Nasenbeinfraktur
J03.0	7	Streptokokken-Tonsillitis
J04.0	7	Akute Laryngitis

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J38.3	7	Sonstige Krankheiten der Stimmlippen
K12.28	7	Sonstige Phlegmone und Abszess des Mundes
B27.8	6	Sonstige infektiöse Mononukleose
C04.8	6	Bösartige Neubildung: Mundboden, mehrere Teilbereiche überlappend
C07	6	Bösartige Neubildung der Parotis
C32.1	6	Bösartige Neubildung: Supraglottis
H61.0	6	Perichondritis des äußeren Ohres
H65.4	6	Sonstige chronische nichteitrige Otitis media
H81.0	6	Ménière-Krankheit
H83.2	6	Funktionsstörung des Labyrinths
I88.1	6	Chronische Lymphadenitis, ausgenommen mesenterial
I88.9	6	Unspezifische Lymphadenitis, nicht näher bezeichnet
J39.0	6	Retropharyngealabszess und Parapharyngealabszess
C05.8	5	Bösartige Neubildung: Gaumen, mehrere Teilbereiche überlappend
C83.3	5	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
D14.0	5	Gutartige Neubildung: Mittelohr, Nasenhöhle und Nasennebenhöhlen
H60.0	5	Abszess des äußeren Ohres
H68.1	5	Verschluss der Tuba auditiva
J03.8	5	Akute Tonsillitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
J35.8	5	Sonstige chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
K11.5	5	Sialolithiasis
K22.5	5	Divertikel des Ösophagus, erworben
T18.1	5	Fremdkörper im Ösophagus
Z43.0	5	Versorgung eines Tracheostomas
C02.8	4	Bösartige Neubildung: Zunge, mehrere Teilbereiche überlappend
D10.3	4	Gutartige Neubildung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Mundes
D17.0	4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
J01.1	4	Akute Sinusitis frontalis
J01.8	4	Sonstige akute Sinusitis
J34.0	4	Abszess, Furunkel und Karbunkel der Nase
J38.02	4	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Einseitig, komplett
K11.3	4	Speicheldrüsenabszess
K11.6	4	Mukozele der Speicheldrüsen
K13.7	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Läsionen der Mundschleimhaut
L02.0	4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel im Gesicht
L02.1	4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Hals
L04.0	4	Akute Lymphadenitis an Gesicht, Kopf und Hals
O99.5	4	Krankheiten des Atmungssystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
R06.0	4	Dyspnoe
C01	< 4	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
C02.1	< 4	Bösartige Neubildung: Zungenrand
C11.8	< 4	Bösartige Neubildung: Nasopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C30.0	< 4	Bösartige Neubildung: Nasenhöhle
C32.2	< 4	Bösartige Neubildung: Subglottis
C43.3	< 4	Bösartiges Melanom sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
C44.8	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut, mehrere Teilbereiche überlappend
C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
D00.0	< 4	Carcinoma in situ: Lippe, Mundhöhle und Pharynx
D02.0	< 4	Carcinoma in situ: Larynx
D37.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Lippe, Mundhöhle und Pharynx
E04.1	< 4	Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten
H65.0	< 4	Akute seröse Otitis media

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
H66.2	\< 4	Chronische epitympanale Otitis media
H70.0	\< 4	Akute Mastoiditis
H70.1	\< 4	Chronische Mastoiditis
J05.1	\< 4	Akute Epiglottitis
J06.8	\< 4	Sonstige akute Infektionen an mehreren Lokalisationen der oberen Atemwege
J34.8	\< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
K12.20	\< 4	Mund- (Boden-) Phlegmone
K12.21	\< 4	Submandibularabszess ohne Angabe einer Ausbreitung nach mediastinal, parapharyngeal oder zervikal
K12.23	\< 4	Wangenabszess
K14.0	\< 4	Glossitis
M95.0	\< 4	Erworbene Deformität der Nase
Q18.0	\< 4	Branchiogene(r) Sinus, Fistel und Zyste
Q18.8	\< 4	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Gesichtes und des Halses
R49.0	\< 4	Dysphonie
S01.31	\< 4	Offene Wunde: Ohrmuschel
B00.2	\< 4	Gingivostomatitis herpetica und Pharyngotonsillitis herpetica
B02.2	\< 4	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
C06.0	\< 4	Bösartige Neubildung: Wangenschleimhaut
C12	\< 4	Bösartige Neubildung des Recessus piriformis
C80.0	\< 4	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
C83.1	\< 4	Mantelzell-Lymphom
D10.4	\< 4	Gutartige Neubildung: Tonsille
D14.1	\< 4	Gutartige Neubildung: Larynx
D48.7	\< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
H04.3	\< 4	Akute und nicht näher bezeichnete Entzündung der Tränenwege
H04.5	\< 4	Stenose und Insuffizienz der Tränenwege
H60.4	\< 4	Cholesteatom im äußeren Ohr
H61.1	\< 4	Nichtinfektiöse Krankheiten der Ohrmuschel
H61.8	\< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des äußeren Ohres
H74.1	\< 4	Otitis media adhaesiva
H81.3	\< 4	Sonstiger peripherer Schwindel
H83.8	\< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Innenohres
H92.2	\< 4	Blutung aus dem äußeren Gehörgang
H93.1	\< 4	Tinnitus aurium
I88.8	\< 4	Sonstige unspezifische Lymphadenitis
J39.2	\< 4	Sonstige Krankheiten des Rachenraumes
K04.7	\< 4	Periapikaler Abszess ohne Fistel
K12.22	\< 4	Submandibularabszess mit Ausbreitung nach mediastinal, parapharyngeal oder zervikal
K13.2	\< 4	Leukoplakie und sonstige Affektionen des Mundhöhlenepithels, einschließlich Zunge
L03.8	\< 4	Phlegmone an sonstigen Lokalisationen
R05	\< 4	Husten
S00.35	\< 4	Oberflächliche Verletzung der Nase: Prellung
T85.6	\< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
A18.2	\< 4	Tuberkulose peripherer Lymphknoten
A26.0	\< 4	Haut-Erysipeloid
A69.1	\< 4	Sonstige Fusospirochätosen
B02.9	\< 4	Zoster ohne Komplikation
B37.0	\< 4	Candida-Stomatitis
C05.0	\< 4	Bösartige Neubildung: Harter Gaumen
C05.1	\< 4	Bösartige Neubildung: Weicher Gaumen

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C08.0	\< 4	Bösartige Neubildung: Glandula submandibularis
C09.0	\< 4	Bösartige Neubildung: Fossa tonsillaris
C09.9	\< 4	Bösartige Neubildung: Tonsille, nicht näher bezeichnet
C13.1	\< 4	Bösartige Neubildung: Aryepiglottische Falte, hypopharyngeale Seite
C15.3	\< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, oberes Drittel
C43.4	\< 4	Bösartiges Melanom der behaarten Kopfhaut und des Halses
C44.4	\< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses
C79.2	\< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Haut
C79.85	\< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe des Halses
C79.88	\< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C81.1	\< 4	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
C85.9	\< 4	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C91.10	\< 4	Chronische lymphatische Leukämie vom B-Zell-Typ [CLL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
D10.0	\< 4	Gutartige Neubildung: Lippe
D10.1	\< 4	Gutartige Neubildung: Zunge
D10.5	\< 4	Gutartige Neubildung: Sonstige Teile des Oropharynx
D16.41	\< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kraniofazial
D18.08	\< 4	Hämangiom: Sonstige Lokalisationen
D86.1	\< 4	Sarkoidose der Lymphknoten
H02.8	\< 4	Sonstige näher bezeichnete Affektionen des Augenlides
H60.1	\< 4	Phlegmone des äußeren Ohres
H60.2	\< 4	Otitis externa maligna
H60.3	\< 4	Sonstige infektiöse Otitis externa
H60.8	\< 4	Sonstige Otitis externa
H61.3	\< 4	Erworbene Stenose des äußeren Gehörganges
H65.1	\< 4	Sonstige akute nichteitrige Otitis media
H65.2	\< 4	Chronische seröse Otitis media
H65.3	\< 4	Chronische muköse Otitis media
H66.3	\< 4	Sonstige chronische eitrige Otitis media
H69.8	\< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Tuba auditiva
H74.0	\< 4	Tympanosklerose
H74.8	\< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
H80.2	\< 4	Otosclerosis cochleae
H80.8	\< 4	Sonstige Otosklerose
H81.1	\< 4	Benigner paroxysmaler Schwindel
H81.4	\< 4	Schwindel zentralen Ursprungs
H83.0	\< 4	Labyrinthitis
H83.3	\< 4	Lärmschädigungen des Innenohres
H90.3	\< 4	Beidseitiger Hörverlust durch Schallempfindungsstörung
H93.2	\< 4	Sonstige abnorme Hörempfindungen
H95.1	\< 4	Sonstige Krankheiten nach Mastoidektomie
J01.9	\< 4	Akute Sinusitis, nicht näher bezeichnet
J02.0	\< 4	Streptokokken-Pharyngitis
J02.8	\< 4	Akute Pharyngitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
J02.9	\< 4	Akute Pharyngitis, nicht näher bezeichnet
J31.0	\< 4	Chronische Rhinitis
J32.1	\< 4	Chronische Sinusitis frontalis
J32.2	\< 4	Chronische Sinusitis ethmoidalis
J33.0	\< 4	Polyp der Nasenhöhle
J38.03	\< 4	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Beidseitig, partiell
J39.1	\< 4	Sonstiger Abszess des Rachenraumes
J86.0	\< 4	Pyothorax mit Fistel
J95.88	\< 4	Sonstige Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K04.6	\< 4	Periapikaler Abszess mit Fistel
K09.1	\< 4	Entwicklungsbedingte (nichtodontogene) Zysten der Mundregion
K11.8	\< 4	Sonstige Krankheiten der Speicheldrüsen
K12.1	\< 4	Sonstige Formen der Stomatitis
K22.2	\< 4	Ösophagusverschluss
L08.8	\< 4	Sonstige näher bezeichnete lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L10.0	\< 4	Pemphigus vulgaris
L82	\< 4	Seborrhoische Keratose
O99.8	\< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten und Zustände, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
Q17.5	\< 4	Abstehendes Ohr
Q18.1	\< 4	Präaurikuläre(r) Sinus und Zyste
R06.5	\< 4	Mundatmung
R11	\< 4	Übelkeit und Erbrechen
S00.45	\< 4	Oberflächliche Verletzung des Ohres: Prellung
S01.54	\< 4	Offene Wunde: Zunge und Mundboden
S01.80	\< 4	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Kopfes
S02.1	\< 4	Schädelbasisfraktur
S08.1	\< 4	Traumatische Amputation des Ohres
S09.2	\< 4	Traumatische Trommelfellruptur
S09.9	\< 4	Nicht näher bezeichnete Verletzung des Kopfes
S10.0	\< 4	Prellung des Rachens
T18.0	\< 4	Fremdkörper im Mund
T78.3	\< 4	Angioneurotisches Ödem

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-242	666	Audiometrie
1-630.1	324	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit starrem Instrument
5-215.3	308	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Submuköse Resektion
1-620.00	305	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
5-285.0	222	Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Primäreingriff
5-224.63	184	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen: Mehrere Nasennebenhöhlen, endonasal: Mit Darstellung der Schädelbasis (endonasale Pansinusoperation)
5-214.6	140	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Korrektur mit Resektion
5-200.5	106	Parazentese [Myringotomie]: Mit Einlegen einer Paukendrainage
8-500	92	Tamponade einer Nasenblutung
5-200.4	81	Parazentese [Myringotomie]: Ohne Legen einer Paukendrainage
8-506	81	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
5-281.0	80	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Mit Dissektionstechnik
5-281.5	79	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Partiiell, transoral
5-210.1	77	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation
1-247	53	Olfaktometrie und Gustometrie
5-300.2	53	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Exzision, mikrolaryngoskopisch
1-610.2	44	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie
5-280.0	41	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses: (Peri)tonsillär
5-262.04	40	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, partiell: Mit intraoperativem Fazialismonitoring, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-420.1	39	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Zunge
1-612	30	Diagnostische Rhinoskopie
1-422.1	26	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Hypopharynx
8-020.x	26	Therapeutische Injektion: Sonstige
1-421.0	21	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Supraglottis
5-195.a0	21	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik mit Attikotomie oder Attikoantrotomie: Ohne Implantation einer Prothese
5-983	20	Reoperation
1-422.01	19	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Oropharynx: Tonsillen
5-222.0	19	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Infundibulotomie
1-245	18	Rhinomanometrie
5-319.9	17	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Einlegen oder Wechsel einer Stimmprothese
5-402.0	17	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Zervikal
9-984.7	17	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-221.1	16	Operationen an der Kieferhöhle: Fensterung über mittleren Nasengang
1-421.1	15	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Glottis
5-312.0	15	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
5-403.01	15	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 2 Regionen
9-984.9	15	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
9-310	14	Phoniatische Komplexbehandlung organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
9-984.a	14	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
5-181.7	13	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision am äußeren Gehörgang
5-279.1	13	Andere Operationen am Mund: Frenulotomie
5-988.x	13	Anwendung eines Navigationssystems: Sonstige
8-171.0	13	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: Äußerer Gehörgang
1-613	12	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
5-216.0	12	Reposition einer Nasenfraktur: Geschlossen
5-281.1	12	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Abszess tonsillektomie
5-302.5	12	Andere partielle Laryngektomie: Endoskopische Laserresektion
5-403.02	12	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 3 Regionen
5-403.03	12	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 4 Regionen
1-208.1	11	Registrierung evozierter Potentiale: Früh-akustisch [FAEP/BERA]
5-262.40	11	Resektion einer Speicheldrüse: Glandula submandibularis: Ohne intraoperatives Monitoring des Ramus marginalis des N. facialis
5-212.1	10	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-272.0	10	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens: Exzision, lokal
5-282.0	10	Tonsillektomie mit Adenotomie: Mit Dissektionstechnik
5-285.1	10	Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Readenotomie
5-401.00	10	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-209.1	9	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Operation an der Tuba auditiva
5-212.2	9	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der inneren Nase, endonasal
5-217.0	9	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasensteg
5-289.1	9	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln: Operative Blutstillung nach Tonsillektomie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-984.8	9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-181.0	8	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision an der Ohrmuschel
5-250.2	8	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Exzision
5-403.04	8	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 5 Regionen
5-986.0x	8	Minimalinvasive Technik: Endoskopische Operationen durch natürliche Körperöffnungen [NOTES]: Sonstige
1-420.6	7	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Mundboden
3-201	7	Native Computertomographie des Halses
5-194.0	7	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]: Endaural
5-195.b0	7	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik mit Antrotomie oder Mastoidektomie: Ohne Implantation einer Prothese
5-222.21	7	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Ethmoidektomie, endonasal: Mit Darstellung der Schädelbasis
5-294.4	7	Andere Rekonstruktionen des Pharynx: (Uvulo-)Palatopharyngoplastik
5-429.0	7	Andere Operationen am Ösophagus: Anlegen einer ösophagotrachealen Fistel
5-894.14	7	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
8-800.c0	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-83b.bx	7	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons
1-208.8	6	Registrierung evozierter Potentiale: Otoakustische Emissionen [OAE]
1-420.2	6	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Gaumen
1-422.2	6	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Nasopharynx
1-611.0	6	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt
5-209.6	6	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr: Remastoidektomie
5-259.1	6	Andere Operationen an der Zunge: Durchtrennung des Frenulum linguae
5-270.5	6	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Submandibulär
5-894.15	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hals
1-440.a	5	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
1-620.10	5	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
3-200	5	Native Computertomographie des Schädels
5-182.1	5	Resektion der Ohrmuschel: Partiiell, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-195.92	5	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik Typ II bis V: Mit Implantation einer alloplastischen Prothese
5-218.2x	5	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels und Knochens: Sonstige
5-260.21	5	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Entfernung eines Speichelsteines: Ausführungsgang
5-272.1	5	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens: Exzision, partiell
5-280.1	5	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses: Parapharyngeal
5-292.0	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pharynx: Exzision, lokal
5-302.7	5	Andere partielle Laryngektomie: Teilresektion, frontolateral (Leroux-Robert)
5-316.2	5	Rekonstruktion der Trachea: Verschluss eines Tracheostomas

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-892.15	5	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals
8-987.10	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
1-546	4	Biopsie am Oropharynx durch Inzision
3-202	4	Native Computertomographie des Thorax
5-183.0	4	Wundversorgung am äußeren Ohr: Naht (nach Verletzung)
5-186.x	4	Plastische Rekonstruktion von Teilen der Ohrmuschel: Sonstige
5-195.90	4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik Typ II bis V: Ohne Implantation einer Prothese
5-195.91	4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik Typ II bis V: Mit Implantation einer autogenen Prothese (z.B. Auto-Ossikel)
5-203.1	4	Mastoidektomie: Radikale Mastoidektomie [Anlage einer Ohrradikalhöhle]
5-212.0	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase
5-261.3	4	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Exzision an der Glandula parotis
5-262.02	4	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, partiell: Ohne intraoperatives Fazialismonitoring, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
5-270.4	4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Parotisregion
5-275.9	4	Palatoplastik: Primäre Segelplastik
5-291.1	4	Operationen an Kiemengangsresten: Exzision einer lateralen Halszyste
5-299.2	4	Andere Operationen am Pharynx: Schwellendurchtrennung eines Zenker-Divertikels, endoskopisch
5-403.20	4	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Radikal, modifiziert: 4 Regionen
5-900.14	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige Teile Kopf
8-100.7	4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit starrem Instrument
8-987.11	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
9-200.02	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
1-421.2	< 4	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Subglottis
1-549.1	< 4	Biopsie am Larynx durch Inzision: Glottis
5-065.1	< 4	Exzision des Ductus thyreoglossus: Exzision einer medianen Halszyste, mit Resektion des medialen Zungenbeines
5-180.1	< 4	Inzision am äußeren Ohr: Äußerer Gehörgang
5-181.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision an der Ohrmuschel, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-194.2	< 4	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]: Aufrichtung des Trommelfells (bei frischer Verletzung)
5-195.b2	< 4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik mit Antrotomie oder Mastoidektomie: Mit Implantation einer alloplastischen Prothese
5-203.0	< 4	Mastoidektomie: Einfache Mastoidektomie
5-210.4	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Ligatur einer Arterie (A. maxillaris oder A. ethmoidalis)
5-214.4	< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Verschluss einer Septumperforation mit Schleimhaut-Verschiebelappen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-214.5	\< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Korrektur ohne Resektion
5-215.00	\< 4	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Destruktion: Diathermie
5-215.4	\< 4	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Lateralisation
5-222.20	\< 4	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Ethmoidektomie, endonasal: Ohne Darstellung der Schädelbasis
5-229	\< 4	Andere Operationen an den Nasennebenhöhlen
5-230.3	\< 4	Zahnextraktion: Mehrere Zähne verschiedener Quadranten
5-251.0x	\< 4	Partielle Glossektomie: Transoral: Sonstige
5-271.2	\< 4	Inzision des harten und weichen Gaumens: Uvulotomie
5-289.2	\< 4	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln: Operative Blutstillung nach Adenotomie
5-300.0	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Exzision, endolaryngeal
5-303.00	\< 4	Laryngektomie: Einfache Laryngektomie: Ohne Rekonstruktion
5-316.1	\< 4	Rekonstruktion der Trachea: Verschluss einer Fistel
5-403.00	\< 4	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Selektiv (funktionell): 1 Region
5-403.21	\< 4	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]: Radikal, modifiziert: 5 Regionen
5-984	\< 4	Mikrochirurgische Technik
5-988.1	\< 4	Anwendung eines Navigationssystems: Elektromagnetisch
9-200.01	\< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
9-200.5	\< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
9-984.6	\< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
1-420.5	\< 4	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Wangenschleimhaut
1-422.00	\< 4	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Oropharynx: Uvula
1-545.3	\< 4	Biopsie an anderen Strukturen des Mundes und der Mundhöhle durch Inzision: Mundboden
1-548	\< 4	Biopsie am Nasopharynx durch Inzision
1-549.0	\< 4	Biopsie am Larynx durch Inzision: Supraglottis
3-800	\< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-062.0	\< 4	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Exzision von erkranktem Gewebe
5-087.1	\< 4	Dakryozystorhinostomie: Endonasal
5-180.0	\< 4	Inzision am äußeren Ohr: Ohrmuschel
5-182.0	\< 4	Resektion der Ohrmuschel: Partiiell
5-195.a1	\< 4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik mit Attikotomie oder Attikoantrotomie: Mit Implantation einer autogenen Prothese (z.B. Auto-Ossikel)
5-197.2	\< 4	Stapesplastik: Mit Implantation einer alloplastischen Prothese (z.B. Piston)
5-201	\< 4	Entfernung einer Paukendrainage
5-205.0	\< 4	Andere Exzisionen an Mittel- und Innenohr: An der Paukenhöhle
5-211.0	\< 4	Inzision der Nase: Drainage eines Septumhämatoms
5-211.x	\< 4	Inzision der Nase: Sonstige
5-215.1	\< 4	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Konchotomie und Abtragung von hinteren Enden
5-217.2	\< 4	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasenrücken
5-221.4	\< 4	Operationen an der Kieferhöhle: Radikaloperation (z.B. Operation nach Caldwell-Luc)
5-231.00	\< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Ein Zahn
5-231.03	\< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Mehrere Zähne beider Kiefer

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-261.4	\< 4	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Exzision an der Glandula submandibularis
5-270.6	\< 4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Submandibulär, kieferwinkelnah
5-270.8	\< 4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Zungenrund
5-272.5	\< 4	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens: Uvulektomie
5-273.7	\< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, partiell, Wange
5-281.4	\< 4	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Rest-Tonsillektomie
5-289.4	\< 4	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln: Exzision von erkranktem Gewebe
5-300.5	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Dekortikation einer Stimmlippe, mikrolaryngoskopisch
5-303.01	\< 4	Laryngektomie: Einfache Laryngektomie: Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
5-311.0	\< 4	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
5-429.8	\< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung
5-892.04	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf
5-892.14	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Sonstige Teile Kopf
5-894.04	\< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-895.34	\< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf
5-900.04	\< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
5-901.14	\< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Sonstige Teile Kopf
8-101.4	\< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Aus der Nase
8-159.x	\< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
8-987.12	\< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
9-200.00	\< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte
1-205	\< 4	Elektromyographie (EMG)
1-420.0	\< 4	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Lippe
1-420.3	\< 4	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Gingiva
1-420.4	\< 4	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Alveolarkamm
1-420.7	\< 4	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle: Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang
1-421.x	\< 4	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Sonstige
1-422.0x	\< 4	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Oropharynx: Sonstige
1-430.0	\< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea
1-537	\< 4	Biopsie am Naseninnenraum durch Inzision
1-545.x	\< 4	Biopsie an anderen Strukturen des Mundes und der Mundhöhle durch Inzision: Sonstige
1-582.0	\< 4	Biopsie an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen durch Inzision: Schilddrüse
1-586.0	\< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal
1-694	\< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-859.x	\< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
3-203	\< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-207	\< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-801	\< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
5-011.1	\< 4	Zugang durch die Schädelbasis: Transethmoidal

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-021.2	\< 4	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik, frontobasal
5-062.8	\< 4	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Subtotale Resektion
5-065.0	\< 4	Exzision des Ductus thyreoglossus: Exzision einer medianen Halszyste, ohne Resektion des medialen Zungenbeines
5-091.10	\< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante
5-180.3	\< 4	Inzision am äußeren Ohr: Retroaurikulär
5-180.x	\< 4	Inzision am äußeren Ohr: Sonstige
5-181.2	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Hämatomausräumung
5-181.3	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision präaurikulär
5-181.8	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Destruktion
5-184.2	\< 4	Plastische Korrektur abstehender Ohren: Durch Korrektur des Ohrknorpels und Exzision von Weichteilen
5-185.0	\< 4	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges: Erweiterung (z.B. bei Gehörgangstenose)
5-187.4	\< 4	Plastische Rekonstruktion der gesamten Ohrmuschel: Mit alloplastischem Material
5-188.x	\< 4	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres: Sonstige
5-195.93	\< 4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik Typ II bis V: Mit Implantation einer allogenen oder xenogenen Prothese (z.B. Homoio-Ossikel)
5-195.a2	\< 4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik mit Attikotomie oder Attikoantrotomie: Mit Implantation einer alloplastischen Prothese
5-195.a3	\< 4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen): Tympanoplastik mit Attikotomie oder Attikoantrotomie: Mit Implantation einer allogenen oder xenogenen Prothese (z.B. Homoio-Ossikel)
5-204.0	\< 4	Rekonstruktion des Mittelohres: Verkleinerung der Radikalhöhle
5-205.4	\< 4	Andere Exzisionen an Mittel- und Innenohr: Am Mastoid
5-211.11	\< 4	Inzision der Nase: Drainage eines Hämatoms sonstiger Teile der Nase: Mit Einnähen von Septumstützfolien
5-211.20	\< 4	Inzision der Nase: Drainage eines Septumabszesses: Ohne Einnähen von Septumstützfolien
5-211.40	\< 4	Inzision der Nase: Durchtrennung von Synechien: Ohne Einnähen von Septumstützfolien
5-211.41	\< 4	Inzision der Nase: Durchtrennung von Synechien: Mit Einnähen von Septumstützfolien
5-212.3	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der inneren Nase durch laterale Rhinotomie
5-212.5	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Destruktion an der äußeren Nase
5-213.x	\< 4	Resektion der Nase: Sonstige
5-214.3	\< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Septumunterfütterung (z.B. bei Ozaena)
5-214.70	\< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Mit lokalen autogenen Transplantaten (Austauschplastik)
5-218.1x	\< 4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knochens: Sonstige
5-219.x	\< 4	Andere Operationen an der Nase: Sonstige
5-221.0	\< 4	Operationen an der Kieferhöhle: Fensterung über unteren Nasengang
5-223.1	\< 4	Operationen an der Stirnhöhle: Von außen mit Fensterung des Stirnhöhlenbodens und der Stirnhöhlenvorderwand (OP nach Killian)

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-223.5	\< 4	Operationen an der Stirnhöhle: Endonasale Stirnhöhlenoperation
5-224.61	\< 4	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen: Mehrere Nasennebenhöhlen, endonasal: Mit Schlitzung der Periorbita
5-225.1	\< 4	Plastische Rekonstruktion der Nasennebenhöhlen: Rekonstruktion der Stirnhöhlevorderwand
5-230.0	\< 4	Zahnextraktion: Einwurzeliger Zahn
5-230.1	\< 4	Zahnextraktion: Mehrwurzeliger Zahn
5-230.5	\< 4	Zahnextraktion: Sämtliche Zähne
5-231.01	\< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Mehrere Zähne eines Quadranten
5-232.11	\< 4	Zahnsanierung durch Füllung: Compositeadhäsive Füllungstechnik: Mehrere Zähne eines Quadranten
5-240.2	\< 4	Inzision des Zahnfleisches und Osteotomie des Alveolarkammes: Osteotomie des Alveolarkammes [Alveolotomie]
5-242.0	\< 4	Andere Operationen am Zahnfleisch: Kürettage von Zahnfleischtaschen
5-250.30	\< 4	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Destruktion: Elektrokoagulation
5-250.x	\< 4	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Sonstige
5-253.0	\< 4	Rekonstruktion der Zunge: Naht (nach Verletzung)
5-260.0	\< 4	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Ohne weitere Maßnahmen
5-270.3	\< 4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Wangenbereich
5-270.7	\< 4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Submental
5-273.0	\< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Inzision und Drainage, vestibulär submukös
5-273.4	\< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Wange
5-275.x	\< 4	Palatoplastik: Sonstige
5-281.2	\< 4	Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Radikal, transoral
5-289.00	\< 4	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln: Destruktion von erkranktem Gewebe: Elektrokoagulation
5-290.3	\< 4	Pharyngotomie: Lateral
5-295.00	\< 4	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]: Transoral: Ohne Rekonstruktion
5-300.1	\< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Exzision, laryngoskopisch
5-302.4	\< 4	Andere partielle Laryngektomie: Partielle Larynx-Pharynx-Resektion
5-313.0	\< 4	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea: Larynx, endolaryngeal
5-313.1	\< 4	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea: Larynx, laryngoskopisch
5-313.2	\< 4	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea: Larynx, mikrolaryngoskopisch
5-313.x	\< 4	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea: Sonstige
5-314.02	\< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Exzision: Tracheobronchoskopisch
5-314.1x	\< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Resektion: Sonstige
5-314.x	\< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Sonstige
5-316.3	\< 4	Rekonstruktion der Trachea: Erweiterungsplastik eines Tracheostomas
5-319.2	\< 4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Adhäsionolyse
5-399.7	\< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-422.y	\< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: N.n.bez.
5-429.40	\< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Naht, primär: Offen chirurgisch
5-431.20	\< 4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-431.2x	\< 4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Sonstige
5-783.4x	\< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Knochentransplantat, nicht gefäßgestielt: Sonstige
5-852.60	\< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Kopf und Hals
5-892.05	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hals
5-892.10	\< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Lippe
5-894.10	\< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Lippe
5-894.1a	\< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-894.1b	\< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
5-894.1x	\< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige
5-894.x4	\< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf
5-895.14	\< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf
5-895.25	\< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hals
5-895.44	\< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Sonstige Teile Kopf
5-896.05	\< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals
5-900.00	\< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Lippe
5-900.05	\< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hals
5-902.24	\< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.14	\< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.25	\< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Hals
5-903.64	\< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-903.74	\< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
5-905.14	\< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Sonstige Teile Kopf
5-985.1	\< 4	Lasertechnik: CO2-Laser
8-123.1	\< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
8-800.d1	\< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
8-812.60	\< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
9-200.1	\< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
9-984.b	\< 4	Pflegebedürftigkeit: Erfolgt Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-285.0	99	Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Primäreingriff
5-200.5	67	Parazentese [Myringotomie]: Mit Einlegen einer Paukendrainage
5-216.0	34	Reposition einer Nasenfraktur: Geschlossen
5-200.4	26	Parazentese [Myringotomie]: Ohne Legen einer Paukendrainage
5-215.3	21	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Submuköse Resektion
5-184.2	9	Plastische Korrektur abstehender Ohren: Durch Korrektur des Ohrknorpels und Exzision von Weichteilen
5-194.0	7	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]: Endaural
5-212.1	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
5-250.2	5	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Exzision
5-259.1	5	Andere Operationen an der Zunge: Durchtrennung des Frenulum linguae
5-401.00	5	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
5-273.5	4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Lippe
5-259.2	\< 4	Andere Operationen an der Zunge: Plastik des Frenulum linguae
5-260.21	\< 4	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Entfernung eines Speichelsteines: Ausführungsgang
5-285.1	\< 4	Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Readenotomie
5-188.0	\< 4	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres: Reduktionsplastik (z.B. bei Makrotie)
5-222.0	\< 4	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Infundibulotomie
5-250.1	\< 4	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge: Inzision am Zungenkörper
5-273.4	\< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Wange
5-903.14	\< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden Ja
 stationäre BG-Zulassung Ja

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	8,23
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,23
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	8,23
Fälle je VK/Person	265,97812

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	4,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,38
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4,38
Fälle je VK/Person	499,77168
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF30	Palliativmedizin	
ZF33	Plastische Operationen	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	13,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	13,00
Fälle je VK/Person	168,38461

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Fälle je VK/Person	0,00000
--------------------	---------

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Kinder Jugendpsychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Sozialpädagogen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Geburtshilfe	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher-Implantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Karotis-Revaskularisation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Knieendoprothesenversorgung	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Leberlebendspende	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lebertransplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz-Lungentransplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Mammachirurgie	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Neonatologie	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pflege: Dekubitusprophylaxe	4	100,00	

C-1.2 Ergebnisse der Qualitätssicherung aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [Auswertungseinheit]

Qualitätsindikator	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts ein Druckgeschwür (Dekubitus) entstanden ist (nicht berücksichtigt wurden Patientinnen und Patienten, bei denen durch Druck eine nicht wegdrückbare Rötung auf der Haut entstand, aber die Haut noch intakt war (Dekubitus Grad/ Kategorie 1); berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Kennzahl-ID	52009
Leistungsbereich	Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen
Typ des Ergebnisses	QI
Bezug des Ergebnisses zu den zugrundeliegenden Regelungen des G-BA	QSKH
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	
Bundesergebnis	1,06

Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,31 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,05 / 1,07
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	2523 / 0 / 2,60
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 / 1,48
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Fachlicher Hinweis IQTIG	<p>diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann auch z. B. auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen des QS-Filters nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p>
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

Qualitätsindikator	Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitus) entstand: Das Druckgeschwür reichte bis auf die Muskeln, Knochen oder Gelenke und hatte ein Absterben von Muskeln, Knochen oder stützenden Strukturen (z. B. Sehnen oder Gelenkkapseln) zur Folge (Dekubitus Grad/ Kategorie 4)
Kennzahl-ID	52010
Leistungsbereich	Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen
Typ des Ergebnisses	QI
Bezug des Ergebnisses zu den zugrundeliegenden Regelungen des G-BA	QSKH
Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	nein
Einheit	%
Bundesergebnis	0,01
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,01 / 0,01
Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl)	2523 / 0
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 / 0,15
Ergebnis im Berichtsjahr	R10
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Fachlicher Hinweis IQTIG	Zu beachten ist, dass dieses rechnerische Ergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann auch z. B. auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

keine Angaben

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

keine Angaben

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

keine Angaben

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	11
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	8
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	8

(*) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)